

„DURCH DAS FORSCHENDE LERNEN (MIT DIGITALEN MEDIEN) DIE EIGENE LEHRE BEREICHERN – EIN FORMATIV-RESPONSIVER WORKSHOP FÜR LEHRENDE“

Als handlungs- und produktionsorientierter Ansatz ermöglicht das forschende Lernen, Studierende partizipativ in das Lehrgeschehen einzubinden. Lehren und Forschen, zwei zentrale Handlungsfelder des hochschulischen Bildungsraums, gehen dabei ineinander über. Diese Form des partizipativen Arbeitens, bei dem die Studierenden im Idealfall einen ganzen Forschungszyklus durchlaufen, entlastet die Lehrperson, die nicht mehr frontal Wissen vermittelt, sondern den studentischen Forschungsprozesses begleitet.

Um die Ideen, die in diesem Workshop entwickelt werden, auch praxisnah umsetzen zu können, wird ein formativ-responsiver Workshop angeboten.

Der Workshop gliedert sich in drei Phasen:

- In der ersten Phase wird eine Einführung in die Möglichkeiten des forschenden Lernens (mit digitalen Medien) gegeben. Anschließend werden Ideen für die Implementierung von Elementen des forschenden Lernens in die eigene Lehre entwickelt. Hierfür werden Kompetenzziele formuliert und passgenaue didaktische Szenarien konzeptioniert.
- In der anschließenden Implementierungsphase wird die Umsetzung didaktischer Konzepte in die eigene Lehre formativ-responsiv begleitet. Fragen und Herausforderungen können durch eine bedarfsorientierte Betreuung geklärt werden. Diese responsiv-formative Begleitung bei der Erprobung von Lehr-/Lernszenarien ermöglicht einen Theorie-Praxistransfer, der auf die spezifischen Bedarfe der individuellen Lehre ausgerichtet ist.
- Im kollegialen Austausch ermöglicht das abschließende Werkstatttreffen Lessons Learned zu identifizieren und Ausblicke für zukünftige Implementierungs- und/oder Verstetigungsstrategien zu entwickeln.

Learning Outcomes:

- Teilnehmende können didaktische Elemente in ihrer Lehre niedrigschwellig integrieren.
- Sie können auf theoretischer Grundlage Lehr-/Lernstrategien des forschenden Lernens in der Lehre einsetzen.

- Sie kennen Strategien des kompetenzorientierten Prüfens im Sinne des forschenden Lernens und können diese auch einsetzen.
- Sie sind in der Lage, ganze Kurse im Sinne des Forschenden Lernens und mit Berücksichtigung des Constructive Alignments zu
 - konzeptionieren,
 - implementieren und zu
 - evaluieren.

Inhalte:

- Überfachlicher Methodenkoffer des Forschenden Lernens
- Theorie und Didaktik des Forschenden Lernens mit Praxistransfer
- Forschendes Lernen mit digitalen Praxisstrategien und Best Practice Beispielen
- Evaluationsstrategien des Forschenden Lernens
- Individuelle Lehrplanung
- Responsive, individuelle Begleitung von Pilotlehrveranstaltungen
- Forschungswerkstatttreffen und kollegiale Beratung

Methoden

- Individuelle, passgenaue Lehr-/Lernberatung
- Kollegiale Beratung
- Input (diskursiver Vortrag) und Diskussionen
- Microteaching

Zielgruppe

- Lehrende der Jade Hochschule und Hochschule Emden/Leer

Termin / Uhrzeit / TN-Zahl

- 10.00 – 17.00 Uhr
- 6 – 12 TN

Veranstaltungsort

- Jade Hochschule, Studienort Oldenburg

Seminarleitung

Dr. David Kergel & Birte Heidkamp-Kergel